

WERT. VOLL. LANDSCHAFT

Deutscher Landschaftspflegetag 2026

23.– 25. Juni 2026

Landkreis und Stadt Kassel, Hessen



Felix Hälbing (Universität Osnabrück)

Was macht den Wert einer Landschaft aus? Ist es die Qualität als Lebensraum für Mensch und Natur? Oder eine hohe Wertschöpfung durch die Nutzung der Landschaft? Aus Sicht der Landschaftspflegeverbände muss sich beides ergänzen. Herausforderungen und Lösungsansätze werden beim diesjährigen Deutschen Landschaftspflegetag diskutiert. Bioökonomie, Beweidung, die künftige Förderpolitik der Landwirtschaft oder die Chancen von Agroforst werden im Mittelpunkt der Tagung stehen.

Eröffnungsplenum am 23. Juni, Einlass: 12 Uhr

Tagungshaus Elgerhaus, Amters Hof 3, 34270 Schauenburg

Begrüßung

Maria Noichl MdEP, Vorsitzende des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL)

Grußworte

Christophe Hansen, EU-Kommissar für Landwirtschaft und Ernährung (angefragt)

Alois Rainer MdB, Bundesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat

Michael Ruhl, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Andreas Siebert, Landrat des Landkreises Kassel

Kurt Schweinebraden-Walter, 1. Beigeordneter der Gemeinde Schauenburg

Fachvortrag

Prof. Dr. Peter Strohschneider, Vorsitzender des Strategischen Dialogs zur Zukunft der europäischen Landwirtschaft und ehemaliger Vorsitzender der Zukunftskommission Landwirtschaft

Verleihung des Deutschen Landschaftspflegepreises 2026 am 23. Juni, Einlass: 18.30 Uhr

im Kongresshotel „La Strada“, Raiffeisenstraße 10, 34121 Kassel

Fachforum 1:

Wohin mit dem Gras? Chancen für den ländlichen Raum

Wie lässt sich Landschaftspflegegras sinnvoll nutzen und regionale Wertschöpfung stärken? Die Gewinner des DVL-Ideenwettbewerbs Bioökonomie 2025 stellen ihre innovativen Projekte vor: von Insektenfutter aus Extensivgras über Verpackungen aus Grünschnitt bis hin zu Verwertungslösungen für Kommunen. Vor dem Hintergrund der angestrebten bioökonomischen Transformation werden Chancen und neue Ansätze der Verwertung von anfallender Biomasse vorgestellt und gezeigt, wie Akteure des ländlichen Raums Teil der Lösung sein können.

Fachforum 2:

Beweidung kann fast alles – auch Zukunft?

2026 ist das internationale UN-Jahr der Weidelandschaften und des Hirtentums! Ein Anlass, die Beweidung in der Landschaftspflege in den Fokus zu nehmen. Weidetiere gelten als Erfolgsfaktor für Vieles! Biodiversität, Klima- und Gewässerschutz, Erhalt von Landschaften. Dagegen gelten weidetierhaltende Betriebe oft als nicht zukunftsfähig - ein krasser Widerspruch. In dem Fachforum begeben wir uns auf die Suche nach neuen Beweidungsansätzen und beleuchten auch die Perspektiven der Weidetierhaltung in Deutschland.

Fachforum 3:

Zwischen Unsicherheit und Aufbruch: Chancen in der Gemeinsamen Agrarpolitik ab 2028 nutzen

Die neue Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) ab 2028 wirft viele Fragen auf: Wie entwickeln sich die Verhandlungen in Brüssel und den Mitgliedsstaaten – und was bedeuten die Entscheidungen für Landwirtschaft und Landschaftspflege? Trotz großer Unsicherheit und offener Punkte zeichnen sich bereits heute wichtige Chancen ab: ein Starterpaket für Junglandwirtinnen und -landwirte, einkommenswirksame Umweltmaßnahmen und neue Ansätze für nachhaltige Produktionssysteme. Im Fachforum blicken wir auf die aktuellen Diskussionen, schaffen Orientierung und geben Raum für gemeinsame Perspektiven.

Fachforum 4:

Agroforst in der Praxis – Wie kann sich das lohnen?

Agroforstsysteme versprechen viel: Erosionsschutz, Kohlenstoffspeicherung, Humusaufbau, Biodiversität und Biotopvernetzung. Entscheidend ist jedoch, wie Agroforstsysteme in der Praxis umgesetzt werden können. In diesem Fachforum liefern wir Antworten zu Fragen der landwirtschaftlichen Praxis, Wirtschaftlichkeit und verwaltungstechnischen Umsetzung aus dem Projekt MODE-MA – Modell- und Demonstrationsvorhaben Agroforst.

DVL-Mitgliederversammlung am Nachmittag des 24. Juni

Exkursionen am 25. Juni

UNESCO-Weltkulturerbe und Landschaftspflege im Bergpark Wilhelmshöhe

Streuobst, Weiden, Walnuss – Agroforst zwischen Artenvielfalt und Wertschöpfung

Renaturierung von Kalkmagerrasen entlang des Diemeltals

LANDSCHAFT ANPACKEN – Ein Weiterbildungskonzept für mehr Engagement in der praktischen Landschaftspflege



Programm und Anmeldung

unter www.dvl.org/aktuelles/veranstaltungsdetails/deutscher-landschaftspflegetag-2026

Kontakt: Michaela Matshikiza, DVL-Bundesgeschäftsstelle,
Tel. 0981 180099-25, m.matshikiza@dvl.org

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages